

## Andreas Nikolaus Franz zum Tag der Druckkunst

Der vielseitige Künstler Andreas Nikolaus Franz beteiligt sich auch heuer wieder am Tag der Druckkunst. In seinem Atelier + Galerie im RokokoHaus in Künzelsau (D) zeigt er mit unterschiedlichen Radierungen und Lithografien einen Querschnitt seines Schaffens zum Thema Druckgrafik. Interessierten erläutert er gerne die verschiedenen Drucktechniken an Hand von ausgestellten Beispielen und Werkzeugen.

Zeitgleich zeigt der Künstler in der Ausstellung "Einblicke und Aussichten" bis Dezember 2021 eine interessante Auswahl seiner figurlichen, gegenständlichen, fantastischen Malerei, die sich stets mit dem Wechselspiel zwischen Innen und Außen auseinander setzen.

Bitte Covid-Regeln beachten (Maske und Abstand)!

**Termin:** 15. März 2021, 18.00 – 20.30 Uhr, 16. bis 28. März nach Vereinbarung (+49 (0) 794 055 821)

### Zum Tag der Druckkunst 2021:

#### **Trotz Corona rund 180 Veranstaltungen**

Mit seinem Aufruf zum 3. Tag der Druckkunst am 15. März 2021 würdigt der BBK Bundesverband auch 2021 die Aufnahme der traditionellen Drucktechniken in das bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes durch die Deutsche UNESCO-Kommission. Den Widrigkeiten der Corona-Pandemie zum Trotz sind rund um den Jahrestag ca. 180 Veranstaltungen geplant, viele auch in digitalen Formaten.

#### **Lebendiges Kulturerbe**

Die Tradition der Drucktechnik wird heute vor allem von Bildenden Künstlerinnen und Künstlern gepflegt. Hochdruck, Tiefdruck, Flachdruck, Durchdruck und deren Mischformen ermöglichen grafische Werke von hoher Qualität, oft an historischen Druckmaschinen mit teilweise unersetzlichen Werkzeugen. Durch die künstlerische Praxis befindet sich die Druckkunst in einem stetigen Prozess, in dem in Verbindung mit heutigen technischen Möglichkeiten immer wieder neue künstlerische Ausdrucksformen geschaffen werden.

Neben Bildenden Künstlerinnen und Künstlern tragen hier insbesondere Museen für historische und zeitgenössische grafische Kunst wesentlich zur Pflege dieses kulturellen Erbes bei.

**Dazu die Projektleiterin Annemarie Helmer-Heichele:** „Das Wissen über die Druckkunst zu bewahren, verstehen viele Künstlerinnen und Künstler als Auftrag. Unverzichtbar ist auch die Vermittlung der Druckkunst an künftige Generationen, um ihr Interesse zu wecken. Wir freuen uns, dass es auch im Jahr 2021 so viele Veranstaltungen dazu gibt.“

*Text: Andreas Nikolaus Franz und Presseausendung Tag der Druckkunst; Abbildung: © Andreas Nikolaus Franz, Ätze Radierung*